

**KLUB DER FREIHEITLICHEN GEMEINDERÄTE**

Rathaus  
Rathausplatz 1  
9500 Villach

M: +43 (0)664 42 052 81  
E: villach.klub@freiheitliche-ktn.at



An den  
Gemeinderat der Stadt Villach  
Rathausplatz 1  
9500 Villach

Eingelangt am: 2.7.2025

Entgegengenommen

von: Guido Sonderegger

Dringlichkeit zuerkannt: ☒ ja ☐ nein SPÖ FPÖ

Inhalt des Antrages:

☒ angenommen mit Stimmen von: 4

☐ abgelehnt mit Stimmen von:

Enthaltungen:

Antragsnummer: 02.07.2025

Dringlichkeitsantrag der FPÖ-Gemeinderäte  
gemäß § 42 Villacher Stadtrecht

**Logistikcenter Villach-Fürnitz vorantreiben, um Jahrhundertchance  
Koralmbahn nicht zu vertun**

an die Kärntner Landesregierung und den Infrastrukturminister

Kärnten steht an einem Scheideweg. Die Koralmbahn bietet eine bedeutende Gelegenheit für den Wirtschaftsraum Südösterreich, die nicht länger ignoriert werden kann. Studien zeigen, wie wichtig der Ausbau des Logistikstandorts Villach-Fürnitz ist, um einer Abwanderung von Chancen und Wohlstand entgegenzuwirken. Dieses Projekt ist essenziell für die wirtschaftliche Zukunft der Region.

Die Koralmbahn ist eine entscheidende Chance, die genutzt werden muss, während andere Regionen wie Wels und Graz millionenschwere Investitionen tätigen droht Kärnten endgültig ins Hintertreffen zu geraten. Es gilt, die jahrelange Untätigkeit abzustellen und entschlossen den Ausbau des Logistikstandorts voranzutreiben, um die Vitalität der Region zu sichern. Der Verzug bei den ÖBB-Großprojekten in Kärnten führt zu einem mehr als bedenklichen Rückstand gegenüber anderen Regionen.

Umso dringlicher ist es, dass die Kärntner Landesregierung und der Infrastrukturminister aktiv werden. Der Ausbau des Logistikstandorts Villach-Fürnitz muss zur Priorität werden, um das volle Potenzial der Koralmbahn auszuschöpfen. Kärntens Platz im europäischen Logistiknetz hängt von diesen Entscheidungen ab. Wenn diese Chance nicht genutzt wird, ist der Zug für den Wirtschaftsraum Südösterreich abgefahren!

**ANTRAG**

Der Gemeinderat möge beraten und beschließen:

Die Kärntner Landesregierung und der Infrastrukturminister werden aufgefordert, den Logistikstandort Villach-Fürnitz massiv zu forcieren, um die Jahrhundertchance Koralmbahn zu nutzen und die Weichen für eine blühende Wirtschaft in Südösterreich zu stellen.